

Gemeinde Klein Pampau

Der Bürgermeister der Gemeinde Klein Pampau

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Klein Pampau am Dienstag, den 23.07.2013; Dorfgemeinschaftshaus, Grüner Weg 13, 21514 Klein Pampau

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Born, Horst

Gemeindevertreterin

Frehse, Ina

Gemeindevertreter

Bertram, Peter

Blunck, Roland

Heitmann, Jens-Uwe

Mäckel, Torsten

Malottke, Manuel

Peine, Dietmar

Wagner, Joachim

Schriftführer

Brütt, Jörn

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung der Tagesordnung
- 3) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 4) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 5) Anfragen zur Niederschrift der Sitzung vom 10.06.2013
- 6) Beschlussfassung über die Gültigkeit der Kommunalwahl 2013
- 7) Bericht des Bürgermeisters, der Ausschüsse und der Freiwilligen Feuerwehr
- 8) Einwohnerfragestunde
- 9) Terminplanung für die gemeindlichen Gremien
- 10) Straßenerschließungsmaßnahme "Hasenböge" im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 6; hier: Vorbereitung der Bauabnahme
- 11) Baumaßnahme Eichhörnchenweg; hier: Vorbereitung der Bauabnahme
- 12) Allgemeine Aussprache über gewünschte künftige Investitionsmaßnahmen der Gemeinde
- 14) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Born eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung zu dieser Sitzung fest.

2) Genehmigung der Tagesordnung

Beratung:

Bürgermeister Born beantragt die Erweiterung der Tagesordnung wie folgt:

1. Aus Termingründen wird die Angelegenheit „Beschlussfassung über die Gültigkeit der Kommunalwahl 2013“ neuer Tagesordnungspunkt 6.

Die ursprünglichen Tagesordnungspunkte 6 bis 12 werden neu die Tagesordnungspunkte 7 bis 13.

2. Aufgrund einer dringenden Einvernehmensangelegenheit nach § 36 Baugesetzbuch wird die Angelegenheit „Grundstücksangelegenheiten“ neuer Tagesordnungspunkt 13.

Der ursprüngliche Tagesordnungspunkt 13 „Verschiedenes“ wird Tagesordnungspunkt 14.

Weitere Anträge zu diesem Tagesordnungspunkt werden nicht gestellt.

Bürgermeister Born stellt seinen Antrag auf Änderung der Tagesordnung zur Abstimmung.

Beschluss:

Ohne Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, die Tagesordnung wie beantragt die ändern.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile

Beratung:

Ohne Aussprache fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Tagesordnungspunkt 13 wird nicht öffentlich behandelt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

4) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung

Kein Beratungsbedarf.

5) Anfragen zur Niederschrift der Sitzung vom 10.06.2013

Zur Niederschrift über die Sitzung vom 10.06.2013 werden keine Einwendungen erhoben.

6) Beschlussfassung über die Gültigkeit der Kommunalwahl 2013

Beratung: Niederschrift über die Sitzung des Wahlprüfungsausschusses der Gemeinde Klein Pampau vom 23.07.2013 zur Vorprüfung über die Gültigkeit der Gemeindewahl am 26. Mai 2013 nebst Beschlussvorschlag
an die Gemeindevertretung.

Gemeindevertreter Blunck berichtet über den Verlauf der Sitzung des Wahlprüfungsausschusses der Gemeinde Klein Pampau am 23.07.2013 und erklärt, dass der Ausschuss die Wahlunterlagen und das Wahlergebnis geprüft und dabei keine Unregelmäßigkeiten festgestellt hat.

Gemeindevertreter Blunck schlägt deshalb vor, dass die Gemeindewahl vom

26.05.2013 von der Gemeindevertretung gemäß § 39 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz (GKWG) für gültig erklärt wird.

Ohne weitere Aussprache fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Gemeindewahl vom 26.05.2013 gemäß § 39 GKWG für gültig zu erklären.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) Bericht des Bürgermeisters, der Ausschüsse und der Freiwilligen Feuerwehr

Bürgermeister Born berichtet

-, dass Gemeindearbeiter Wäder während seines Urlaubs kurzfristig gearbeitet hat und

hierbei die neu angeschaffte Heckenschere mit Erfolg ausprobiert hat.

-, dass am 15.08.2013 ab 11.00 Uhr die Abnahme der Straßen- und Erschließungsmaßnahme „Hasenböge“ erfolgen soll.

-, dass am 13.08.2013 der Gasanschluss für das Feuerwehrgerätehaus hergestellt werden soll.

-, dass bis zum 20.08.2013 die Erledigungen der restlichen Umstellungsarbeiten an den öffentlichen Straßenbeleuchtungsanlagen der Dorfstraße, der Waldstraße und an besondere Stellen (z.B. Bushaltestellen usw.) zu erwarten sind.

-, dass eine Entscheidung über die finanzielle Förderung für die beabsichtigten LED-Umstellungsarbeiten an den übrigen öffentlichen Straßenbeleuchtungsarbeiten noch nicht vorliegt.

-, dass diverse Baumaßnahmen innerhalb der Gemeinde Klein Pampau von der Bauaufsicht des Kreises genehmigt wurden.

-, dass die in den vergangenen letzten Sitzungen der Gemeindevertretung beschlossenen und durchzuführenden Straßenbau- und –reparaturmaßnahmen zwischenzeitlich abgeschlossen wurden.

Ende des Berichts des Bürgermeisters.

Gemeindevertreter von Malottke berichtet für den Sozialausschuss, dass seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung der Sozialausschuss aus Krankheitsgründen keine Sitzung durchgeführt hat. Die nächste Sitzung des Sozialausschusses soll am 26.07.2013 erfolgen.

Gemeindevertreterin Frehse berichtet für den Finanzausschuss, dass für das Jahr 2013 ein Nachtragshaushalt für die Gemeinde zu erwarten ist. Dieses wird zu gegebener Zeit vom Finanzausschuss behandelt.

Ende der Berichte aus den Ausschüssen.

Für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Klein Pampau wird kein Bericht abgegeben.

8) Einwohnerfragestunde

1. Herr Dieter Möller berichtet davon, dass er von seinem privaten PC Probleme hat,
Zugriffe auf die Sitzungseinladungen und –niederschriften der Gemeinde Klein Pampau zu nehmen, die auf den Internetseiten des Amtes Büchen stehen.

Antwort der anwesenden Gemeindevertreter: Der Bericht von Herrn Möller wird zur Kenntnis genommen.

2. Gemeindevertreter Bertram bittet darum, dass das Gemeindezentrum für die Bereiche Vermietung und Gebrauchsabnahmen von einer weiteren Person betreut werden muss.

Antwort von Bürgermeister Born: Die Angelegenheit wird im Sozialausschuss behandelt.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

9) Terminplanung für die gemeindlichen Gremien

Die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung nehmen folgende Vorschläge von Bürgermeister Born zustimmend zur Kenntnis:

1. Die Sitzungstermine des Bau- und Wegeausschusses werden während einer interfraktionellen Sitzung am 12.08.2013 festgelegt, die ab 20.00 Uhr im Bürgermeister-Büro im Gemeindezentrum durchgeführt wird.

2. Die Sitzungstermine des Finanzausschusses finden in Absprache mit Gemeindevertreterin Frehse statt. Die nächste Sitzung findet frühestens

Ende Oktober 2013 statt.

3. Die Sitzungstermine des Sozialausschusses werden von den Mitgliedern des Ausschusses nach Bedarf festgelegt.

4. Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung ist für den 01.10.2013, 19.30 Uhr, vorgesehen.

10) Straßenerschließungsmaßnahme "Hasenböge" im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 6; hier: Vorbereitung der Bauabnahme

Beratung:

Bürgermeister Born berichtet, dass die Bauabnahme der Straßenerschließungsmaßnahme „Hasenböge“ am 15.08.2013 ab 11.00 Uhr durchgeführt wird.

Gemeindevertreter Bertram erklärt, dass er an alle Mitglieder der Gemeindevertretung für diesen Termin Teilnahme-Einladungen per E-Mail verschickt.

Keine weiteren Wortmeldungen.

11) Baumaßnahme Eichhörnchenweg; hier: Vorbereitung der Bauabnahme

Beratung:

Bürgermeister Born berichtet, dass die Bauabnahme der Baumaßnahme Eichhörnchenweg und diverse kleinere Straßenbaumaßnahmen am 15.08.2013 nach der Bauabnahme „Hasenböge“ durchgeführt wird.

Er bittet die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung um rege Teilnahme an dieser Bauabnahme.

Keine weiteren Wortmeldungen.

12) Allgemeine Aussprache über gewünschte künftige Investitionsmaßnahmen der Gemeinde

Beratung:

Bürgermeister Born berichtet, dass unter anderem folgende Investitionsmaßnahmen von der Gemeinde begonnen und ggf. umgesetzt werden sollten:

Reparaturarbeiten an allen öffentlichen Kanalleitungen,
Errichtung eines Pavillon´s auf der Grünfläche beim Bauhof,
Reparaturen von diversen gemeindlichen Asphaltflächen, ggf. durch Pflastersteine, und Einbau von Alarmanlagen in das Gemeindezentrum und in das Feuerwehr- gerätehaus.

Die konkreten Bedarfsermittlungen und Durchführungen der Maßnahmen werden durch den Bau- und Wegeausschuss für die Gemeindevertretung vorbereitet.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung nehmen die Ausführungen von Bürgermeister Born zustimmend zur Kenntnis.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Da der nächste Tagesordnungspunkt in nichtöffentlicher Sitzung beraten wird, schließt Bürgermeister Born den öffentliche Sitzungsteil.

Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

Bürgermeister Born eröffnet den nichtöffentlichen Sitzungsteil.

.....
.....

(Horst Born, Vorsitzender)

(Jörn Brütt, Schriftführer)

14) Verschiedenes

Vor Behandlung des Tagesordnungspunktes „Verschiedenes“ gibt Bürgermeister Born die Beschlüsse und Beratungsergebnisse im nichtöffentlichen Sitzungsteil bekannt.

14.Verschiedenes:

1. Bürgermeister Born berichtet, dass die Gemeinde Büchen die Ausweisung eines weiteren Wohngebietes in der Berliner Straße im Bereich Bützower Ring plant.

2. Bürgermeister Born stellt das Schreiben des Amtes Büchen vom 09.07.2013 bezüglich der (Kubus-) Ausschreibung für Stromlieferverträge für kommunale Anlagen sowie die Straßenbeleuchtung für die Zeit ab 01.01.2015 vor.

Die Angelegenheit wird eingehend beraten.

Nach der Beratung beantragt Gemeindevertreter Wagner als Vorsitzender der SPD-Fraktion eine Sitzungsunterbrechung, da er bezüglich der weiteren sachgerechten Behandlung der Angelegenheit Abstimmungsbedarf mit dem Vorsitzenden der Fraktion der Wählergemeinschaft hat.

Ohne weitere Aussprache stimmen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung der beantragten Sitzungsunterbrechung zu.

Bürgermeister Born unterbricht für fünf Minuten die Sitzung.

Bürgermeister Born eröffnet nach fünf Minuten die Sitzung.

Übereinstimmend erklären Bürgermeister Born und Gemeindevertreter Wagner, dass die Angelegenheit abschließend während der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung im Rahmen eines ordentlichen Tagesordnungspunktes behandelt werden soll, da für die beratungsmäßige Erledigung der Angelegenheit eine Beschlussfassung der Gemeindevertretung erforderlich ist.

Die weiteren anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung stimmen dem vorgestellten Vorgehen von Bürgermeister Born und Gemeindevertreter Wagner vorbehaltlos zu.

3. Die Mitglieder der Gemeindevertretung nehmen zustimmend zur Kenntnis, dass auf Vorschlag von Bürgermeister Born für die aktuelle Wiederaufbaumaßnahme eines Einfamilienhauses im Baumschulenweg 6 als Ausgleichsmaßnahme drei Obstbäume zu pflanzen sind.

4. Bürgermeister Born stellt das Schreiben der Gemeinde Büchen vom 03.07.2013 in Sachen „Fortbildungsangebot für Mandatsträger zum Thema Rechte und Pflichten von Gemeindevertretern“ vor.

Nach kurzer Aussprache wird Bürgermeister Born gebeten, für den Schulungs-

termin

am 29.08.2013 die Gemeindevertreter Born, Peine, Blunck und Heitmann anzumelden.

5. Bürgermeister Born erklärt, dass aus der Bevölkerung der Wunsch nach Erwerb von

Gemeindewappen und -flaggen besteht.

Nach kurzer Aussprache besteht Einigkeit darüber, dass je 20 Exemplare für den

privaten Erwerb von der Gemeinde beschafft werden sollen.

Die Gestaltung und die Maße der Wappen und Flaggen sollen sich an den bisherigen Weitergabe-Exemplaren orientieren.

Gemeindevertreter Bertram erklärt sich bereit, die Beschaffung für die Gemeinde

zu erledigen.

6. Bürgermeister Born trägt vor, dass die Gemeinde einen ansprechenden Granitstein

oder Findling beschaffen sollte, der an geeigneter Stelle in der Gemeinde, z.B.

am

alten Feuerwehrgerätehaus, mit dem Gemeindewappen aufgestellt wird. Bürger-

ger-

meister Born erläutert aus seiner Sicht Sinn und Zweck des Vorhabens.

Nach kurzer Aussprache kommen die Mitglieder der Gemeindevertretung zu dem

Ergebnis, dass derzeit das vorgestellte Vorhaben aus grundsätzlichen Erwägungen

nicht umgesetzt werden sollte.

7. Bürgermeister Born berichtet, dass ihm derzeit kein Termin für die Durchführung der

Veranstaltung „Seinau-Cup“ bekannt ist.

8. Bürgermeister Born stellt die Frage, ob für die Freiwillige Feuerwehr an der Brücke

über die Steinau im Bereich Wald- und Dorfstraße ein Wasseransaugvorrichtung

von der Gemeinde installiert werden sollte.

Die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung sind übereinstimmend der Auffassung, dass dieses kurzfristig geklärt werden sollte.

9. Bürgermeister Born trägt vor, dass er eine Sanierung des Grenzweges für wünschenswert hält. Da der Grenzweg im Eigentum der Gemeinde Müssen ist, müsste für diese Maßnahme Einvernehmen mit der Gemeinde Müssen hergestellt werden.

Nach kurzer Aussprache wird Bürgermeister Born gebeten, in dieser Angelegenheit

zunächst erste Abstimmungsgespräche mit der Gemeinde Müssen und mit den gegebenenfalls betroffenen Straßenanliegern auf dem Gebiet der Gemeinde

Klein

Pampau zu führen.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Bürgermeister Born schließt die Sitzung.

Horst Born
Vorsitzender

Jörn Brütt
Schriftführung